

(Ebook pdf) Erscheinungen und Botschaften der Gottesmutter Maria. Vollständige Dokumentation durch zwei Jahrtausende

## **Erscheinungen und Botschaften der Gottesmutter Maria. Vollständige Dokumentation durch zwei Jahrtausende**

*Von Gottfried Hierzenberger, Otto Nedomansky  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook*

 **Download**

 **Read Online**

Produktinformation -Verkaufsrank: #315946 in BcherVerffentlicht am: 1998-05Einband: Gebundene  
Ausgabe560 Seiten | File size: 42.Mb

**Von Gottfried Hierzenberger, Otto Nedomansky : Erscheinungen und Botschaften der Gottesmutter Maria. Vollständige Dokumentation durch zwei Jahrtausende** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Erscheinungen und Botschaften der Gottesmutter Maria. Vollständige Dokumentation durch zwei Jahrtausende:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ntzliches SammeluriumVon Padre Pio - FanSoweit ich wei, einziges Sammelwerk (fast) aller echten oder nur behaupteten Marienerscheinungen auf der Welt durch alle Zeiten. Insofern ist es eine enorm brauchbare Fundgrube. Die Stellungnahme der Kirche zu den einzelnen Ereignissen ist am Ende kurz vermerkt.Das Problem der Unterscheidung bleibt weitestgehend dem Leser berlassen, das Buch verzichtet auf (aus)wertende Urteile. Fr den erfahrenen Theologen mag das ntzlich sein, fr den einfachen Gluigen allerdings nicht ganz so. Denn es filt dann doch recht schwer, zwischen Echtem und eben Unechtem zu unterscheiden...Fazit: zum Nachschlagen und Informieren hervorragend geeignet, aber nur bedingt, um eine zuverlssige Linie in den echten Marienerscheinungen zu finden, da alles Mglliche und Unmgliche seinen Eingang ins Buch gefunden hat und somit das Gesamtbild verzerren knnte, wenn man halt "ungefiltert" alles liest.4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein sehr schnes BuchVon Angel170Obwohl gebraucht,ist dieses Buch in einem tadellosen Zustand.Zu dem Inhalt kann man nur sagen,wer nicht an (gttliche

Wunder )glaubt,der wird es spstestens nach Lesen dieses Buches tun.Alles sehr schn beschrieben,oft auch sehr ausfhrlich zu bekannten Erscheinungen,und auch einige Bilder sind enthalten.Kann nur jedem empfehlen,der glubig und ein Marienverehrer ist,sich dieses Buch einmal aufmerksam durchzulesen.Wie gesagt,man wird nie Wunder sehen und verstehen knnen,wenn man nicht an sie glaubt,selbst wenn man ein Teil davon ist.Von solchen Bchern mte es wirklich mehr geben,um alle Menschen auf die Existenz und die Gotteswunder unseres Herrn aufmerksam zu machen.9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erfahrungen einer fast gnzlich ignorierten DimensionVon BonfleurveIm Allgemeinen verhlt es sich mit der christlichen Releigion so: es gibt zumeinen die Institution Kirche mit Pfarrern und Bischhfen, welche die Religionpredigen und verwalten, zum anderen die die von Akademikern verfasstentheologischen Schriften. Diese - zugegeben grob skizzierte - Sichtweise sollteaufgrund der folgenden Tatsachen korrigiert werden.Erstens: Die Apostel haben die Jesus Christus persnlich erfahren und habenihre theologischen Kenntnisse nicht aus Bchern erhalten.Zweitens: Die nach Jesus Christus am meisten verehrte menschlich-gttlichePerson, Maria, die Mutter Jesu, hat ebenfalls kein akademisch-theologischesStudium absolviert, stattdessen ist sie als Kind in der geistigen Atmospheredes Jerusalemer Tempels aufgewachsen und ihr Sohn wurde - fr menschlichenVerstand nicht fassbar - vom gttlichen Geist gezeugt.Drittens: Wer nun meint, die gttlichen Offenbarungen und Begegnung mitgttlichen Personen seien mit den Aposteln eine abgeschlossene Sache, derwird durch die Lektre dieses Buches aus dem Staunen nicht mehrherauskommen. - Zum einen sind die gttlichen Offenbarungen der Nachfolgezeitkein Privileg kirchlicher Wrdertrger und kein Priveleg von Mnnern.Den Zeitraum vom 1. bis Ende des 20. Jahrhunderts betrachtend, teilen sich dieEmpfnger zu etwa je einem Drittel zwischen Mnnern, Frauen und Kindern auf.Kichliche Wrdertrger sind dabei in der Minderheit, Nichtakademiker bildendie Mehrheit der Empfnger von Gnadenerscheinungen.Zum anderen ist berraschend, dass die gttlichen Erscheinungen nichthauptschlich Phnomene des "frommen Mittelalters" sind. Auf 182 Seitenwird ber Marienerscheinungen in der Zeit vom 1. bis 19. Jahrhundertberichtet und 296 Seiten nehmen die Beschreibungen zu diesem Themafr das 20. Jahrhundert in Anspruch. Das ist alles sehr erstaunlich.Leben nach dem materiellen Tod, Botschaften aus dem Himmel - hier erfahrendie Leser von einer Dimension, die von einer an Leistung, Rendite, Karriereund Wirtschaftswachstum ausgerichteten Gesellschaft ignoriert wird.

Produktbeschreibung560 S., gr.8, Hardcover, Schutzumschlag